

Dr. F.S. aus B.

Postbank B

04.05.12

Kündigung meines Kontos Nr. XXX

Sehr geehrte Damen und Herren,

über 30 Jahre lang war ich zufriedener Kunde der Postbank.

Nun sind aber einige Dinge geschehen, die mich veranlassen, mein Girokonto und das Kreditkartenkonto bei der Postbank zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen. Bitte senden Sie mir eine schriftliche Bestätigung der Kündigung unter Angabe des Beendigungszeitpunktes zu. Das Restguthaben bitte ich, auf das Konto XXX bei der GLS-Bank zu überweisen.

Für die Kündigung habe ich mehrere Gründe:

1. Politisch-ethische Gründe: Der Übernahme der Postbank durch die Deutsche Bank kann ich als Kunde nicht zustimmen. Die intransparente und ausschließlich renditeorientierte Geschäftspolitik der Deutschen Bank an Schattenfinanzplätzen, mit Rüstungs- und Atomkonzernen und mit Spekulationen auf Lebensmittel und Agrarrohstoffen ist unerträglich und nicht zu akzeptieren. Schon gar nicht möchte ich mich mit meinem Geld auch noch ungefragt(!) daran beteiligen.
2. Persönliche Gründe: Vor mehr als einem Jahr wurde die Postbankfiliale in XXX quasi über Nacht, ohne große Vorankündigung, geschlossen. Die Information hierüber erfolgte über einen Aushang an der Tür, der Verhöhnungscharakter hatte: „die nächste Filiale in Ihrer Nähe finden Sie...“ - eben nicht in der Nähe, sondern 2 km weiter! Ansonsten wäre ich ja schon immer zu der „näheren“ Filiale gegangen. Der nächste kostenfreie Geldautomat war stattdessen in der Deutschen Bank Filiale am XXX Platz. Muten Sie mir bitte nicht zu, die Räume einer Spielhölle zu betreten (s. Punkt 1)! Diese Filialen-Schließung war für Anwohner und Gewerbetreibende ein ziemliches Desaster. Es gab eine Unterschriftenaktion dagegen, geändert hat sich allerdings nichts.
3. Für mich ist Transparenz über das, was mit meinem Geld passiert, und Nachhaltigkeit einer Geldanlage sehr wichtig. Dies finde ich bei anderen Banken, aber leider nicht bei der Postbank.

Mit freundlichen Grüßen

F.S.